

Niederländischen Provinzen machet; wiewol sie ins gemein zum Herzogthum Brabant gerechnet wird/und dem König in Hispanien gehörig ist; sonsten aber ihr eigen Recht hat; auch ein schöne / gesunde / und veste Stadt ist; allda 7. Pfarzkirchen/sonderlich die Erzbischöfliche Hauptkirch zu S. Rumoldo, und auß den vilen Clöstern / das Franciscaner/auch stattliche weltliche Gebäu / zu besichtigen seyn. Und hat allhie das Parlament / oder der Königliche hohe Rath / seinen Sitz / dahin auß andern Provinzen die Appellationes gehen / und davon weiter nicht kan appellirt werden/ außser daß gleichwol die Revision zugelassen wird. Nachdem zwischen Spania / und den vereinigten Niederlanden/ gemachten Frieden / sollen nunmehr auch die Herren Staten stätigs ihre Besitzer bey solchem Parlament haben; wie vor disem geschrieben/ und berichtet / auch sd gar die Zeit/wann sie allda angekommen seyn/benennit worden; davon aber/und wie es eigentlich damit beschaffen / ich nichts gewisses zu schreiben habe.

Medenblich / eine gar alte Holländische Stadt/ so zwar nicht groß ist / aber ein gutes Schloß / und starcke Wäll/oder Dämm/gegen dem Meer / so ihr sehr zusezet/hat/und sehr vest ist.

Megen / ein vornehmer Ort / an der Maase/ 3. Meilen von Herzogenbusch / und in selbigem Gebiet gelegen / so theils einen Marcktflecken/ theils ein Städtlein nennen / so sambt seiner Zugehör/